

# Stadtvertretung Lütjenburg

## 9. Sitzung

Sitzung vom 15.12.2009

Seite 79

in Lütjenburg, SOS-Kinderdorf, Eetzweg 1

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 82 bis 92  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 19

a) stimmberechtigt:

1. BM Lothar Ocker	15. Rainer Precht
2. Barbara Aschenbroich	16. Anke Pundt-Bernatzki
3. Jan Bech	17. Dirk Sohn
4. Gunnar Diercks	18. Matthias Treu
5. Thorsten Först	19. Eckhard Voß
6. Dr. Hans Fritzenkötter	
7. Thomas Hansen	
8. Christian Hanssen	
9. Peter Holst	b) nicht stimmberechtigt
10. Traudl Holst	1. Herr Less / Amt Lütjenburg
11. Siegfried Klaus	2. Herr Leyk
12. Birgit Lamp	3. Herr Stehr / Vertreter des Personalrates der Stadt
13. Klaus Mattern	4. Herr Braune / KN
14. Jürgen Panitzki	5. 16 Zuhörer/innen

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	1.
2.	2.
3.	3.
4.	4.

Die Mitglieder der Stadtvertretung waren durch Einladung vom 03.12.2009 auf Dienstag, den 15.12.2009 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Stadtvertretung war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Genehmigung der Niederschrift über die 8. Sitzung
6. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
7. Haushalt 2010
  - 7.1 Stellenplan
  - 7.2 Investitionsprogramm 2009 - 2013
  - 7.3 Haushaltssatzung und Haushaltsplan
8. Aufnahme eines Darlehens
9. Straßenreinigung: Öffentlich-Rechtlicher Vertrag mit der Gemeinde Hohwacht
10. Straßenreinigung: Erlass einer neuen Straßenreinigungssatzung (Erweiterung um Gemeinde Hohwacht)
11. Jahresabschluss der Stadtwerke Lütjenburg für das Wirtschaftsjahr 2007
12. Kalkulation der Benutzungsgebühren für die
  - 12.1 Trinkwasserversorgung 2010
  - 12.2 Schmutzwasserbeseitigung 2010
  - 12.3 Oberflächenentwässerung 2010
13. Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Verwaltungsrates des Kommunalunternehmens „Stadtwerke Lütjenburg – Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Lütjenburg“
14. Satzung zur 1. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Lütjenburg (1. Nachtrag)
15. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung der in der Stadt Lütjenburg tätigen Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten und ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern (Entschädigungssatzung); 2. Nachtrag
16. Satzung der Stadt Lütjenburg zur Aufhebung der Satzung der Stadt Lütjenburg über die Erhebung von Verwaltungsgebühren
17. Satzung der Stadt Lütjenburg zur Aufhebung der Satzung der Stadt Lütjenburg zur Änderung von Ortssatzungen aus Anlass der Durchführung des Landesdatenschutzgesetzes
18. Öffentlich-Rechtlicher Vertrag zwischen der Stadt Lütjenburg und der Gemeinde Helmstorf bezüglich der Errichtung eines kombinierten Geh- und Radweges an der Königsberger Straße
19. Übertragung der Aufgabe „Zuschuss für den Notarztstandort Lütjenburg“ auf das Amt
20. Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG
21. Umbesetzung von Ausschüssen; Antrag der CDU-Fraktion
22. Fragestunde der Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter
23. Verschiedenes

**Nicht öffentlich:**

24. Personalangelegenheiten
25. Grundstücksangelegenheiten
26. Verschiedenes

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

siehe TOP 2

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu dem Punkt 21 - 23 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

Vor Beginn der Sitzung erfolgt die Begrüßung durch Bürgermeister Ocker und Herrn Facklam als kommissarischer Leiter des SOS-Kinderdorfes, der aktuell über seinen Aufgabenbereich und den des Kinderparlamentes des SOS-Kinderdorfes berichtet.

#### 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Ocker stellt die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest.

#### 2. Anträge zur Tagesordnung

Bürgermeister Ocker beantragt, die Tagesordnungspunkte 11 „Jahresabschluss der Stadtwerke Lütjenburg für das Wirtschaftsjahr 2007“ und 20 „Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG“ von der Tagesordnung zu nehmen.

Herr Klaus beantragt, den Tagesordnungspunkt 7 „Haushalt 2010“ von der Tagesordnung abzusetzen. Der Antrag wird von Herrn Treu unterstützt.

Nach Begründung durch die Antragsteller beschließt die Stadtvertretung, die Tagesordnungspunkte 7, 11 und 20 von der Tagesordnung abzusetzen.

- 19 dafür -

Herr Treu bittet anschließend, sich auf einen anderen Termin für die Sitzung der ersten Stadtvertretung 2010 (geplant: 20.01.2010) zu verständigen.

#### 3. Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Riegel verweist auf das Problem „Notarztstandort Lütjenburg“ und moniert die nicht zufriedenstellende Haltung und Beschlussfassung des Kreises Plön. Bürgermeister Ocker erklärt, er nehme das persönliche Statement zur Kenntnis und verweist auf die Zuständigkeit des Kreises Plön. Es bestünde Einvernehmen zwischen der Stadt Lütjenburg und dem Amt Lütjenburg hinsichtlich weiterer Bemühungen, eine zufriedenstellende Lösung doch noch zu erreichen.

#### 4. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Ocker verweist eingangs auf die bereits erfolgten Berichte, die er in den Fachausschüssen abgegeben hat.

Abschließend geht er ein auf

- seine Teilnahme an einem Seminar an der Landesfeuerweherschule zur rechtlichen Situation der Feuerwehren,
- seinen Besuch anlässlich des Weihnachtsoratoriums der Kirche,
- die anstehende Veranstaltung der Stadt „Winterzauber“ am 19. und 20.12.2009 und bittet um rege Teilnahme.

#### 5. Genehmigung der Niederschrift über die 8. Sitzung

Bis zum Ende der Sitzung sind keine Einwendungen erhoben worden, somit gilt die Niederschrift als genehmigt.

#### 6. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen

Der Vorsitzende des Finanzausschusses erläutert zwei zu genehmigende Maßnahmen. Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig der folgende Beschluss:  
Die Stadtvertretung beschließt die Genehmigung der überplanmäßigen Ausgaben gemäß der beigefügten Liste.

- 19 dafür -

#### 7. Aufnahme eines Darlehens

Der Vorsitzende des Finanzausschusses berichtet über die im Finanzausschuss erfolgte Beratung und den mehrheitlich gefassten Beschluss und begründet, weshalb die SPD-Fraktion dem anstehenden Beschluss nicht zustimmen könne. Mehrheitlich wird beschlossen:

Die Stadtvertretung beauftragt den Bürgermeister, ein Darlehen in Höhe von 305.000,- € beim günstigsten Anbieter auf dem Kapitalmarkt aufzunehmen, und zwar zu folgenden Konditionen:

Zinsbindung: langfristig 10 - 20 Jahre

Tilgung: 1,5 %

- 10 dafür, 9 dagegen -

#### 8. Straßenreinigung: Öffentlich-Rechtlicher Vertrag mit der Gemeinde Hohwacht

Die Thematik wurde im Bau- und Umweltausschuss und im Finanzausschuss ausführlich beraten. Nach weiterer Sachdarstellung durch den Vorsitzenden des Finanzausschusses ergeht einstimmig folgender Beschluss:

Der anliegende öffentlich-rechtliche Vertrag über die Übertragung der Aufgabe der Straßenreinigung mit der Gemeinde Hohwacht wird beschlossen.

- 19 dafür -

#### 9. Straßenreinigung: Erlass einer neuen Straßenreinigungssatzung (Erweiterung um Gemeinde Hohwacht)

Nach Hinweis durch Bürgermeister Ocker auf die bereits erfolgte Einführung in die Thematik ergeht einstimmig folgender Beschluss:

Die anliegende Satzung über die Straßenreinigung der Stadt Lütjenburg wird erlassen.

- 19 dafür -

#### 10. Kalkulation der Benutzungsgebühren für die

##### 10.1 Trinkwasserversorgung 2010

Der Vorsitzende des Werkausschusses verweist auf den Inhalt der Kalkulation der Gekom und trägt die Beschlussempfehlung seines Ausschusses vor. Es erfolgt eine gemeinsame, ausführliche Diskussion zum Ergebnis der vorgestellten Kalkulation und den denkbaren Festsetzungen der Wasserbenutzungsgebühr sowie den Möglichkeiten, Verluste aus den Vorjahren aufzufangen.

Im Rahmen der Aussprache ergeht seitens der SPD-Fraktion der Vorschlag, die Wasserbenutzungsgebühr auf 1,85 € festzusetzen.

Nach Abschluss der Aussprache ergeht mehrheitlich der folgende Beschluss:

1. Die Wasserbenutzungsgebühr beträgt ab dem 01.01.2010 bis zum 31.12.2010 in Lütjenburg, Hohwacht und Helmstorf (Gut Helmstorf) 1,95 Euro/m<sup>3</sup> (zuzüglich des geltenden Mehrwertsteuersatzes).

Die Grundgebühr soll weiterhin 20,40 Euro/Jahr bei Wasserzählern mit einer Nennleistung von 0 bis einschließlich 6 m<sup>3</sup>/h (QN 1,5 und QN 2,5), für Zähler mit einer Nennleistung von 6 m<sup>3</sup>/h bis einschließlich 22 m<sup>3</sup>/h (QN 6 und QN 10) 112,44 Euro/Jahr und bei Verbundzählern 1.329,36 Euro/Jahr betragen.

2. Im Trinkwasserbereich wird nach wie vor kein angemessener Gewinn erwirtschaftet, sodass auch 2010 keine Konzessionsabgabe an den städtischen Haushalt gezahlt werden kann.
3. Der Wasserpreis für die Ortsteile Kühren und Wetterade der Gemeinde Helmstorf wird gemäß der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Regelung der Versorgung der Ortsteile Kühren und Wetterade der Gemeinde Helmstorf mit Trinkwasser beibehalten (70% der Gebühr der Vollfunktionsgemeinden).

- 10 dafür, 9 dagegen -

### 10.2 Schmutzwasserbeseitigung 2010

Nach Vortrag des Beschlussvorschlages durch den Vorsitzenden des Werkausschusses ergeht mehrheitlich ohne weitere Aussprache folgender Beschluss:

1. Die Zusatzgebühr für die Schmutzwasserbeseitigung soll ab dem 01.01.2010 2,50 Euro/m<sup>3</sup> betragen (§ 24 Abs. 2 der Satzung).

Die Gebühr für das Abfahren von Schlamm aus Kleinkläranlagen soll 5,56 Euro je m<sup>3</sup> betragen.

Die Gebühr für das Abfahren von Abwasser aus Abwassergruben soll 1,85 Euro je m<sup>3</sup> betragen (§ 26 der Satzung).

2. Die Grundgebühr für die Schmutzwasserbeseitigung soll ab dem 01.01.2010
  - a) je Wohneinheit 15,00 €/Jahr
  - b) je Einwohnerwert 4,50 €/Jahr betragen (§ 24 Abs. 1 der Satzung)

- 10 dafür, 9 Enthaltungen -

### 10.3 Oberflächenentwässerung 2010

Der Vorsitzende des Werkausschusses führt in die Beschlussfassung ein.

Es ergeht sodann einstimmig folgender Beschluss:

1. Die Oberflächenentwässerungsgebühr soll ab dem 01.01.2010 0,37 €/je m<sup>2</sup> überbauter und befestigter Fläche, die an die öffentliche Oberflächenentwässerungsanlagen angeschlossen ist oder in diese entwässert, betragen (§ 3 Absatz 1 der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Oberflächenentwässerung der Stadt Lütjenburg).
2. Anfang nächsten Jahres soll dann zwischen der neugegründeten Anstalt des öffentlichen Rechts „Stadtwerke Lütjenburg“ und der Stadt eine Vereinbarung über die Übernahme der Kosten für die Straßenentwässerung geschlossen werden. Grundlage für die Höhe der Zahlung der Stadt soll der jeweils kalkulierte Betrag sein.

- 19 dafür -

11. Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Verwaltungsrates des Kommunalunternehmens „Stadtwerke Lütjenburg – Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Lütjenburg“

Der Vorsitzende des Finanzausschusses berichtet über die Beratung aus der letzten Sitzung und verweist auf die möglichen unterschiedlichen Wahlzeiten, die sich bei der Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates ergeben könnten. Zu dieser Problematik liegt mittlerweile eine rechtliche Stellungnahme des Rechtsbeistandes, Herrn Dr. Arndt, vor. Es besteht nunmehr Einvernehmen darüber, die Mitglieder des Verwaltungsrates nur aus dem Kreise der Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter zu wählen. Im Rahmen einer en bloc-Abstimmung werden die in der nachstehenden Liste aufgeführten Mitglieder sowie die ersten und zweiten Stellvertreter der Mitglieder des Verwaltungsrates einstimmig gewählt.

Verwaltungsrat	1. Mitglied	2. Mitglied	3. Mitglied	4. Mitglied	5. Mitglied	6. Mitglied	7. Mitglied
Name Vorname	Diercks Gunnar	Först Thorsten	Ocker Lothar	Precht Rainer	Mattern Klaus	Hanssen Christian	Dr. Fritzen- kötter Hans
1. Stellvertre- ter/in	Bech Jan	Sohn Dirk	Lamp Birgit	Hansen Thomas	Panitzki Jürgen	Voß Eckhard	Treu Matthias
2. Stellvertre- ter/in	Lamp Birgit	Hansen Thomas	Sohn Dirk	Bech Jan	Holst Peter	Holst Traudl	Aschenbroich Barbara

- 19 dafür -

Bürgermeister Ocker verweist anschließend auf die zur Übernahme für die Mitglieder des Verwaltungsrates bereitliegende Einladung zur konstituierenden Sitzung des Verwaltungsrates.

12. Satzung zur 1. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Lütjenburg (1. Nachtrag)  
Nach Begründung der Notwendigkeit der 1. Änderung der Hauptsatzung durch den Vorsitzenden des Finanzausschusses ergeht ohne weitere Aussprache einstimmig der folgende Beschluss:

Die als Anlage beigefügte Satzung zur 1. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Lütjenburg wird erlassen.

- 19 dafür -

13. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung der in der Stadt Lütjenburg tätigen Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten und ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern (Entschädigungssatzung); 2. Nachtrag  
Mit Hinweis auf die Verbindung zu dem vorhergehenden Tagesordnungspunkt trägt der Vorsitzende des Finanzausschusses den Beschlussvorschlag vor.

Es wird daraufhin einstimmig beschlossen:

Die als Anlage beigefügte Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung der in der Stadt Lütjenburg tätigen Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten und ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern (Entschädigungssatzung) 2. Nachtrag, wird erlassen.

- 19 dafür -

14. Satzung der Stadt Lütjenburg zur Aufhebung der Satzung der Stadt Lütjenburg über die Erhebung von Verwaltungsgebühren

Der Vorsitzende des Finanzausschusses begründet unter Hinweis auf die Haltung der Kommunalaufsicht des Kreises Plön die Notwendigkeit der Aufhebung der Satzung.

Einstimmig wird beschlossen:

Die als Anlage beigefügte Satzung der Stadt Lütjenburg zur Aufhebung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren wird erlassen.

- 19 dafür -

15. Satzung der Stadt Lütjenburg zur Aufhebung der Satzung der Stadt Lütjenburg zur Änderung von Ortssatzungen aus Anlass der Durchführung des Landesdatenschutzgesetzes

Der Vorsitzende des Finanzausschusses erläutert die Entbehrlichkeit der Satzung sowie die Notwendigkeit einer formellen Aufhebung.

Es ergeht einstimmig der folgende Beschluss:

Die als Anlage beigefügte Satzung der Stadt Lütjenburg zur Aufhebung der Stadt Lütjenburg zur Änderung von Ortssatzungen aus Anlass der Durchführung des Landesdatenschutzgesetzes wird erlassen.

- 19 dafür -

16. Öffentlich-Rechtlicher Vertrag zwischen der Stadt Lütjenburg und der Gemeinde Helmstorf bezüglich der Errichtung eines kombinierten Geh- und Radweges an der Königsberger Straße

Der Vertrag wurde im Bau- und Umweltausschuss und zuletzt im Finanzausschuss beraten. Nach Begründung der Notwendigkeit eines Vertragsabschlusses durch den Vorsitzenden des Finanzausschusses wird einstimmig beschlossen:

Dem anliegenden öffentlich-rechtlichen Vertrag mit der Gemeinde Helmstorf bezüglich der Errichtung eines kombinierten Geh- und Radweges wird zugestimmt.

- 19 dafür -

17. Übertragung der Aufgabe „Zuschuss für den Notarztstandort Lütjenburg“ auf das Amt

Der Vorsitzende des Finanzausschusses führt in die Thematik ein und verweist auf die hinlänglich bekannte Problematik. Hinsichtlich der Überbrückung eines Dreimonatszeitraumes zur Aufrechterhaltung der Notarztstelle in Lütjenburg erfolgt die angedachte Beschlussfassung. Diese erfolgt gleichermaßen in allen benachbarten Gemeinden.

Nach kurzer Aussprache und dem Ziel, die Thematik gemeinsamem weiter zu verfolgen, ergeht einstimmig der folgende Beschluss:

Die Stadt Lütjenburg überträgt die Aufgabe „Zuschuss für den Notarztstandort Lütjenburg“ gemäß § 5 Abs. 1 der Amtsordnung auf das Amt.

- 19 dafür -

### 18. Umbesetzung von Ausschüssen; Antrag der CDU-Fraktion

Nach Begründung des Antrages durch Herrn Klaus wird folgende Umsetzung für den Wirtschaftsausschuss einstimmig beschlossen:

Streiche: Birgit Lamp

Setze: Jutta Zillmann

- 19 dafür -

### 19. Fragestunde der Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter

- Frau Aschenbroich fragt nach dem Stand der Ausschreibung „Stadtfest“. Bürgermeister Ocker teilt mit, dass die Ausschreibung noch in dieser Woche versandt werde.
- Frau Holst lobt die Internetseite der Stadt Lütjenburg und verweist auf die zahlreich zur Verfügung stehenden Informationen. Sie verweist auf die Internetseite des Amtes Lütjenburg, hier stünden entsprechende Informationen, insbesondere hinsichtlich des Sitzungsdienstes, nicht zum Herunterladen bereit. Im Rahmen des Informationsbedürfnisses der Bürgerinnen und Bürger sollte hier Abhilfe geschaffen und der Zugang für alle Interessierten ermöglicht werden. Bürgermeister Ocker sagt zu, die Thematik beim Amtsvorsteher anzusprechen.

### 20. Verschiedenes

- Bürgermeister Ocker gibt Hinweise zum vorliegenden Entwurf des Sitzungskalenders 2010. Er bittet die Ausschussvorsitzenden und Fraktionsvorsitzenden, insbesondere die Termindichte im Monat Dezember 2010 zu prüfen und die Möglichkeit der Verschiebung einzelner Termine zu überdenken.
- Bürgermeister Ocker begrüßt den anwesenden neuen Leiter des Klärwerkes, Herrn Markus Willhöft, gratuliert ihm zur bestandenen Meisterprüfung und begrüßt ihn als neuen Lütjenburger Bürger. Herr Willhöft stellt sich anschließend der Stadtvertretung kurz vor und bekundet seine Freude, das Klärwerkes zum 01.01.2010 zu übernehmen.

*Es erfolgt eine Sitzungsunterbrechung in der Zeit von 19.55 bis 20.03 Uhr.*

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer:

**Nicht öffentlich:**

Protokollführer:

Nach erfolgter Herstellung der Öffentlichkeit informiert Bürgermeister Ocker Herrn Hensch auf Anfrage über die Ergebnisse der Beschlussfassung des nicht öffentlichen Teiles.

Protokollführer: